



DIE GRÜNEN
Adlerstraße 3
40822 Mettmann
fraktion@gruene-mettmann.de
www.gruene-mettmann.de

Mettmann, den 08.02.2021

Antrag für den Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität

Mittelerhöhung für Umwelt- und Klimaschutz inklusive Aktualisierung des Klimaschutzkonzepts

Antrag

1. Die Mittel für Umwelt und Klimaschutz werden auf 100.000€ erhöht.
2. Das Klimaschutzkonzept wird überarbeitet und aktualisiert sowie mit konkreten Zielen und Maßnahmen zur Treibhausgasreduktion hinterlegt.

Begründung

Das Produkt 14.14.01 „Umweltschutzangelegenheiten“ weist für den Haushalt 2021 Mittel in Höhe von 20.000€ für Sach- und Dienstleistungen aus. Im Ansatz 2020 werden diese sogar mit „0“ beziffert. Macht man sich der Rolle der Kommunen in der Umsetzung von Umwelt- und Klimaschutz bewusst, ist eine solch geringe Mittelausstattung geradezu fahrlässig. Kommunen stehen an erster Stelle, wenn es um die Bekämpfung der Auswirkungen der Klimakrise geht. Aber nicht nur im Bereich Klimafolgenanpassung, sondern auch bei der Vermeidung einer Erderwärmung von über 1,5 Grad Celsius, wie im Pariser Abkommen festgehalten, befinden sich Kommunen in erster Reihe. Ob bei klimaschonender Mobilität, der Energie- und Wärmewende, der Förderung von nachhaltigem Konsum und Ernährung – die Kommune hat eine Vorbildfunktion und eigene Handlungsfelder, die im Übrigen langfristig auch finanzielle Sparpotenziale beinhalten. Folgerichtig hat der Rat der Stadt Mettmann im Juli 2019 beschlossen, Mettmann zur klimafreundlichen Stadt zu machen. Hierfür ist ein umfassendes Klimaschutzkonzept unumgänglich, denn nur so können Ziele und Maßnahmen festgelegt und verfolgt werden. Daher muss die Mittelausstattung für Umwelt- und Klimaschutz erhöht werden, um endlich ernst zu machen.

Für die Fraktion

DIE GRÜNEN im Rat der Stadt Mettmann

Rebecca Türkis

Martin André

